

Nr. 913/J

II-1602 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

1991-04-22

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Barmüller, Dr. Schmidt, Praxmarer
an den Bundesminister für Justiz
betreffend aufsichtsbehördliche Prüfung aufgrund einer diesbezüg-
lichen Bitte der Präsidentschaftskanzlei

Im Verfahren 6 Cg 105/88 des Landesgerichtes für Zivilrechtssachen
Graz ist die klagende Partei nach Ausschöpfung aller Rechtsmittel
unter Behauptung schwerwiegender Verfahrensmängel auch an den
Bundespräsidenten herangetreten. Von der Präsidentschaftskanzlei
wurden mit Brief vom 13. Juni 1990, 1669.70/1 von MR Mag. Gerwig
Brandtner mitgeteilt, daß man an den Bundesminister für Justiz
mit der Bitte herangetreten sei, eine aufsichtsbehördliche
Prüfung des Verfahrens einzuleiten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an
den Herrn Bundesminister für Justiz die nachstehende

A n f r a g e :

1. Haben Sie eine aufsichtsbehördliche Prüfung des Verfahrens
6 Cg 105/88 eingeleitet? Wenn nein, welche Gründe haben Sie
bewogen, von der Einleitung der Prüfung Abstand zu nehmen?
2. Wenn ja, wann wurde die aufsichtsbehördliche Prüfung einge-
leitet, ist sie bereits abgeschlossen und welche Ergebnisse
erbrachte sie?
3. Welche Konsequenzen wurden und werden aufgrund der Ergebnisse
gezogen?